dr Zoggeli
2010

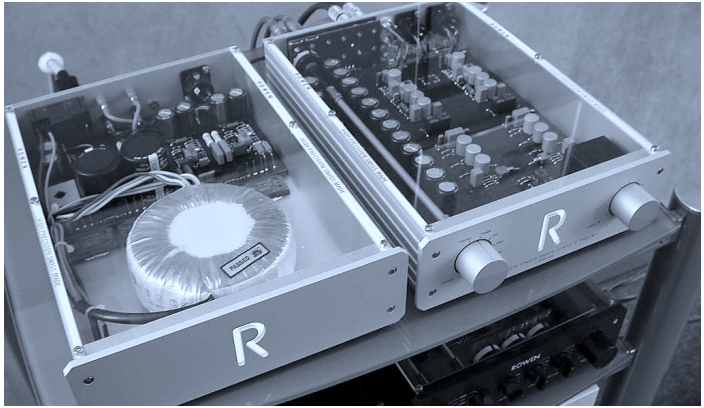
ZOGGELISCHLETZER

Perfekter Musikgenuss zuhause

GRAMOPHONE 2010

Der Hi-Fi Spezialist im Zentrum

Theaterstrasse 4 – 4051 Basel
Telefon 061 281 79 09
www.gramophone2010.ch



Baustress

Nach fünf Jahren waren wir der Meinung, dass wir zu unserem 25-Jährigen Bestehen mal wieder etwas ändern müssten.. Während der Bauphase beschlich uns des Öfteren das ungute Gefühl, dass wir uns mit dem Umbau etwas gar viel vorgenommen haben und dass die Zeit doch sehr knapp werden würde. Bis zum letzten Samstag vor der Fasnacht bauten, malten und ** wir wie die Wilden. Da wir solche Situationen kennen, das ist doch schon immer wieder einmal vorgekommen, konnte uns das aber nicht gross stressen. Denn, am Schluss hat es doch noch immer gereicht...

Also lasst euch überraschen, wie der neue Zoggeli aussieht.

Auch diese Fasnacht starten wir wieder, wie gewohnt, am Montag vom Punkt 75 Steinentorstrasse (siehe Routenplan). Mit dem Cortègeabschluss auf dem Marktplatz beenden wir dann den Fasnachtsmontag wie gehabt mit einem Apèro. Anschliessend sind wir dann wieder von Montagabend bis Mittwoch am Morgen mit unserem Wagen auf dem Kasernenareal bei der Wagen- und Requisitenausstellung anzutreffen und zu bewundern. Dort können auch die verschiedenen Wagen und Requisiten anderer Cliquen begutachtet und bestaunt werden.
Am Mittwoch sind wir auf der inneren Route. Start erfolgt am Claraplatz. Abschliessend begrüssen wir euch auf dem Marktplatz.
Wir laden euch herzlich ein, bei dieser Gelegenheit mit uns einen „Kleinen“ zu genehmigen..

Vernissage

Die Vernissage findet am Samstag, dem 20. Februar 2010 statt. Ab 15.00 Uhr stehen wir mit einem tollen Wagen für euch bereit und freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen. Natürlich servieren wir euch einen kleinen Imbiss und auch an Getränken mangelt es nicht.

Zoggelischletzerbinggis

Sicher auch dieses Jahr wieder am Dienstag Zoggelischletzerbinggis mit einem eigenen Zoggelischletzerbinggiswaggiswagen. Dieser hat dieselbe Route wie letztes Jahr und überquert die Rheinbrücke zu unserem Wagen auf der Kaserne für einen Besuch.

Viel Spass beim Geniessen dieser Ausgabe.

Euer Obmaa

PS: Einmal mehr findet ihr im aktuellen „Zoggeli“ Werbung. Bitte berücksichtigt unsere Inserenten. Sie unterstützen uns das ganze Jahr über sowie grosszügigerweise auch in Zukunft..
Ich bedanke mich im Namen der ganzen Clique bei euch!

Auch dieses Jahr:

Unser Wagen ist ein Exponat bei der diesjährigen Wagenausstellung auf dem Kasernenareal!!! Besucht ihn. die Ausstellung beginnt am Fasnachtsmontag-Abend und ist geöffnet bis am Mittwochmittag!

Vorbeigehen lohnt sich, ihr könnt viele Wagen in aller Ruhe besichtigen.

Willkommen in der Krone in Schönenbuch

Unsere Spezialität:
Fleisch in anständigen Portionen bis zu 500g.
Schön angerichtet, freundlich serviert, die Produkte nach Möglichkeit aus der Region.

Jedes Stück Fleisch ist gebrandet.

Auch unser vegetarisches Angebot ist um einiges einfallsreicher als ein Salatteller.

Das Krone-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Restaurant Krone
Familie Bacher
Baselstr. 1
4124 Schönenbuch

Öffnungszeiten
Mittwoch bis Freitag 9-24 Uhr
Samstag 10-24 Uhr
Sonn- und Feiertage 10-22 Uhr

Reservationen unter:
Tel. 061 481 10 22
info@krone4124.ch

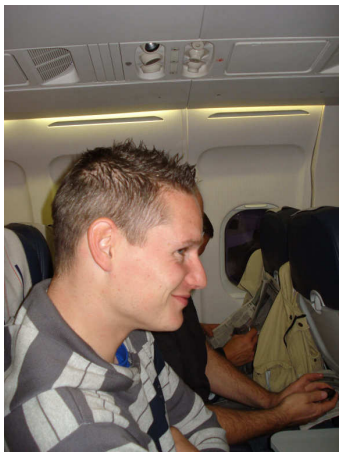
Fleischspezialitäten nach Mass

Dr' Zoggeli in einer anderen Welt..... Goede dag

05.00h. Treffpunkt Basel Flughafen! Was für eine unmenschliche Zeit. Schon am Mittwoch wurde heiß diskutiert, wo es wohl hingehen würde. An erster Stelle stand da ganz klar München. Der Hock vor dem Ausflug fand bei mir zuhause statt. Spaghetti gab es. Na ja, das werde ich so schnell nicht wieder machen (Insider)In Bezug auf die Zieldestination wurden wir am Freitag sehr rasch eines Besseren belehrt..

So ging die Reise los nach AMSTERDAM! Der Wahnsinn, damit habe zumindest ich überhaupt nicht gerechnet. Alle haben ihr Gepäck aufgegeben. Nur ich nicht, ich dachte mir jeder hat nur sein Handgepäck dabei. Dem war nicht so!!

Na ja, egal, ich hatte ja alles dabei was man brauchte, bis auf mein Deo. Das war für mich sowie für die Umwelt sehr unangenehm. Ok, lassen wir das. Außer mir hatte wie immer der Rest der Zs (Zoggelischletzer) extreme Flugangst. Ich konnte aber die meisten beruhigen. Uf los gohts los! Wir stiegen ins Flugzeug ein. KLM Jumbolino.
Leider war die Crew nicht so sexy, aber das war ja auch gar nicht wichtig. Hauptsache wir kommen in Amsterdam an. 07:00. Ready to take off. Und dann gab's Schub. Ist schon etwas Geniales, wenn ein Flugzeug startet. Das neueste Spiel im Flugzeug heißt: Jeder, der während des Fluges Abfall produziert, deponiert diesen auf meinem Klapptisch! Wahnsinnig humorvoll.
Wir flogen ca. 1½ Std. in den Sonnenaufgang hinein. Übrigens, das Wetter war 3 Tage wunderschön, das kann man schon mal vorwegnehmen. Kein einziger Regentropfen. Für den Monat September war's ein Traum. Vor allem war es sehr warm. Das kann ja nur ein gutes Wochenende werden, das war schon mal von Anfang an klar.
Der Flug war sehr ruhig. Doch es gab trotzdem einen, der das anders sah.
Na wer wohl...??



Hurra, gelandet. Ein großer Flughafen ist das hier in Amsterdam.
Endlich aus dem Flughafen gekommen, gab Martin allen Zs einen Reiseführer ab. Jeder konnte auf der letzten Seite des Heftes ankreuzen, was er gerne in Amsterdam sehen möchte. Komischerweise weiß ich gar nicht mehr was am meisten Kreuze erhielt.
Aber wie ich glaube, bin mir aber nicht mehr sicher, es hatte was rotes.... Egal, lassen wir das. Am Schluss machten wir eh, worauf wir gerade Lust hatten.

Vom Flughafen ging es mit dem Zug weiter in Richtung Downtown Amsterdam.
Dort angekommen gingen wir zum Hotel, wo wir unser Gepäck verstauten. Will heissen nur die, die kein Handgepäck hatten. Also alle außer ich.

Nach einer kurzen Erholung ging es dann ab in die City Richtung Downtown.
Wir schlenderten die Einkaufsmeile entlang. Unzählige Geschäfte. Jede Marke hatte da einen Laden, und das nicht nur einmal. Einen Frauentraum!!! Darum dürfen die auch nicht auf den Cliquenausflug mitkommen!
Bevor wir aber wie Frauen durch die Einkaufsmeile stürmten, gingen wir noch auf einem schönen Platz mitten in Amsterdam in der Morgensonne einen Cafe trinken. Aber dann ging's los. Es ist in etwa so, wie wenn man die Freie Straße hinunter flanieren würde. Nur mindestens 10x so lang.

Ach ja, da war doch noch irgend etwas: SUBWAY!!! Siehe nächster Abschnitt.

Hunger hatten wir auch. Na ja, mein Vorschlag kam nicht gut an. Aber trotzdem gingen wir ALLE in den Subway. Nie wieder mit den Zoggelischletzer in einen Subway! Man hört nachher noch 3 Tage, wie schlecht der wahr. Also an die Angehörigen und Freunde der Gemeinde Zoggelischletzer. Subway kommt nicht gut an! Was auch nicht gut ankommt sind „Rehbock"-Schuhe mit goldenen Streifen!

Nach 2Std. herumlaufen (nicht negativ gedacht) gingen wir endlich, wie es sich für einen richtigen Männer-Ausflug gehört, ein, zwei Bierchen trinken! Sehr starkes Bier. Also ich auf jeden Fall spürte es schon. Aber ich war sicher nicht der einzige. Man muss aber schon sagen, es war sehr warm.

Gegen Abend haben wir eine Grachtenrundfahrt gemacht. Und irgendeiner hat wieder Bier mitgebracht, unglaublich! So eine Rundfahrt ist in Amsterdam ein absolutes Muss.
Die Fahrt war genial. Wir haben viele spannende Dinge der Stadt gesehen. Die Grachten sind total miteinander vernetzt.

Am Abend geht man Abendessen, so auch wir.
Wir gingen in ein sehr spezielles Restaurant. Ein Musikstudenten-Restaurant mit Namen „Pasta e Basta".
Um 21.00h durften wir hinein. Schichtwechsel! Die erste Garde isst von 18.00h-21.00h und die zweite Garde von 21.00h-24.00h. Zoggelischletzer in der zweiten Garde, ein total neues Bild. Na ja, wir konnten damit leben.

Ïm Restaurant gab es hauptsächlich Pasta. Das Essen war sehr gut. Das Spezielle an diesem Restaurant war, es servierten nur Musikstudenten. Ein Student spielte Klavier. Die Musikstudenten haben während dem Service gesungen, und zwar sehr schön. War wirklich genial dort. Die Studentinnen sangen so schön, dass sich einige Zs verliebten. Aber nur, bis wir wieder aus dem Restaurant waren (an die Frauen der Zs., dies meinte ich als Ironie)..

So, der Abend war hier, was macht man nun in Amsterdam? Wir spazierten durch die Strassen. Wie durch ein Wunder standen wir auf einmal vor einem Fenster.. Es waren Fenster, in denen standen Frauen drin! Wir alle fragten uns, was machen die da im Fenster? Wir werden es wohl nie erfahren…
Wir gingen noch in einem Pub ein Bier trinken und dann schon ins Bett. Es war ein langer Tag gewesen und alle sehr müde. Schließlich möchte man ja auch in Amsterdam etwas sehen. Da spielt es keine Rolle, wenn man schon um 24.00h ins Bett geht. Man muss am nächsten Morgen ja fit sein.

19.09.2009

Treffpunkt 10.30h Hotellobby.

Ja ja, die Pünktlichkeit. So gegen 10.45h gingen wir frühstücken. English Breakfast. Das Frühstück war gut, die Bedienung noch besser! Ja ja, und wieder haben sich einige Zs verliebt (liebe Frauen der Zs., schaut oben, da habe ich es schon einmal geschrieben).

So, was macht man an einem Samstag in Amsterdam???

Wir entschlossen uns, ans Meer zu gehen. Das sieht man schliesslich nicht jeden Tag. Es sei denn, wir nehmen Lybien ein. So schreibt man Lybien!! (Insider). Zuerst gingen wir aber auf den Markt. Der Markt ist nicht so besonders. Man kann einfach viel Fisch einkaufen. Danach ab auf den Bahnhof, dort spielten sich lustige interne Szenen ab. Wer, wo, warum, wie, usw…. Na, wir haben es doch noch geschafft, auf den richtigen Zug beziehungsweise auf das richtige Perron zu kommen.

Am Meer angekommen gingen wir dort in ein Strandrestaurant. Der Rest ist sehr schnell erzählt.
Jeder 8 Bier und kein Sujet!!!
OK, Von Anfang an.

Wir gingen in ein Strandrestaurant. Dort hat jeder ein Bier bestellt. Manche noch etwas zu Essen.
Nach 3 Bier bekam auch Stöpps Hunger. „He Stöpps, das Essen ist heiß!!!“
Dann fand die Sujet-Sitzung statt. Hmmmm, es kam nichts dabei raus. Aber wir hatten sicher wieder 3 Bier mehr intus.
Die Zeit verging und verging.. Auf einmal war es halt schon halb 6. Jeder hatte sicher 3 Liter Bier getrunken und die Stimmung war auf dem Höhepunkt.

Es ging halt sehr schnell…
Doch ein Sujet hatten wir noch immer nicht.

18.00h ging es zurück nach Amsterdam.
Gegen 20.00h gingen wir in ein Steakhouse, unser Abendmahl genießen. In Amsterdam ist jedes zweite Restaurant ein Steakhouse. So war es halt. Wer die Wahl hat, hat die Qual. Wir gingen also auch in ein Steakhouse.
War sehr lecker.
Anschließend standen wir auf einmal wieder vor einem Fenster…… Wie kommt das nur? Ich habe das Gefühl, die sperren hier einfach die Frauen ein. Wo ist hier die Menschenrechtsorganisation???
Wir gingen alle frühzeitig ins Bettchen. Ein Städteausflug macht einfach müde, oder war es das Bier? Andi??
Vor allem gingen wir ins Bett, weil am Sonntag der wichtigste Spieltag vor der Tür stand. Man bezahlt in Euro!! (unser Kartenspiel)

20.09.2009

Sonntag:

Aufstehen, Morgenessen. Gleiches Spiel wie Samstag.

Wir gingen wider in Richtung Innenstadt, wo für ein Sonntag ein ziemlicher Betrieb herrschte.
Eine grosse Open-Air Bühne stand mitten auf dem Platz. Dort spielten verschiedene Cover-Bands, und das nicht mal schlecht. Eigentlich spielten die super!

Wir haben es uns in einem Pub gemütlich gemacht. Wir hatten noch viel zu erledigen. Eben, das Thema Sujet stand immer noch nicht, auch nicht als wir wieder in Basel zurück waren.

Wir spielten also unser alt berüchtigt bekanntes “”Hoseabe” Spiel. Wie durch ein Wunder war Cello einmal nicht unter den Top 3. Ja ja, das gibt es!!!!

Gegen 17.00h gingen wir zurück ins Hotel unser Gepäck holen.

Es war soweit: Man kann sagen ab hier ist der Trip zu Ende. Zurück auf den Flughafen. Andys Taxfree erledigen, langes Anstehen, Securitycheck, warten, warten und nochmals warten. Endlich im Flugzeug und wieder das gleiche Spiel. Wer hat als erster den Abfall auf meinem Tablett?? Na ja, jedem seine eigene Freude..

Am Flughafen Basel verabschiedeten wir uns und jeder ging mit seinen eigenen Erkenntnissen aus Amsterdam nach Hause.

Ein gelungener, sehr guter Ausflug. Danke an die Macher!
Tobi.

individuelle Lösungen

Von Arx Metallbau
Rüchligweg 65
4125 Riehen 2

Tel.: 061 603 26 80
Fax.: 061 603 26 81
eMail: v.Arx@gmx.ch

www.vonarx-metallbau.ch

SCHLOSSEREI
METALLBAU
VON ARX AG

W A L D H A U S - B A S E L

TEL. 0041(0)61 313 00 11

Wo man gern is(s)t ....idyllisch im schönen Erholungsgebiet gelegen, 5 Minuten von Basel

Restaurant mit gepflegter Küche
Auserlesene Weine

Räume für Familien - oder
Firmenanlässe für 20 bis 50 Personen

Grosse Gartenterrasse am Rhein

Kinderspielplatz - Schöne Hotelzimmer

HOTEL RESTAURANT WALDHAUS

In der Hard CH - 4127 Birsfelden

P A R K P L Ä T Z E

Telefon 0041 (0) 61 313 00 11

Telefax 0041 (0) 61 378 97 20

7 TAGE GEÖFFNET

MONTAG BIS SAMSTAG
07:30 - 23:30 UHR

SONN. u. FEIERTAGE
07:30 - 22:00 UHR

***

Garage Galignano

Götzisbodenweg 2, 4133 Pratteln Tel. 061-821 08 30

- Service- und Reparaturen aller Marken
- Diagnose und Elektronik
- MFK Bereitstellen und Vorführen
- ATE BremsenCenter
- Klimawartung
- Reifenservice
- Abgaswartung
- Zubehör

Dr Marc unsere neue.

"Vor Dir bruch i no e Vorstellig, sunst schrieb ich se" het dr Obma adroht. Das mach i doch lieber sälber.

Dr Marco chönti zwar dervo brichte, dass ich vor 33 Joor z Basel gebore bi. Er wüssti aber sicher nit, dass ich nur drey Joor spöter s erst Mol aktiv am Morgestreich mitgmacht ha. Es isch sicher nit übertriebe z sage, dass mir s Fasnachs-Gen in Wiege gleggt isch. In de druff folgende Joor bini im Schyysdräckzügli vo minere Mame im Vortrab mitglofe und ha d Basel Fasnacht absits vom Cortège chöne kenne lehre. Jewiels am Fasnachst-Zystig hani mi Clown Gostüm azoge und bi voller Stolz vor dr Negro-Ryhgass marschiert um dr ganz Tag durch d Gasse z schränze . Dr Höhepunkt für mi als Gugge-Gnäggis isch aber immer s Guggekonzäärt uff em Seibi gsi, einfach lässig gsi.

Als Tenager hani bi de Glaine Optimiste Fasnacht gmacht. Zerst im Vortrab, spöter hani gleert Pfiffe. Es isch au in däre Zyt gsi,woni Tambour Major ha chöne sie. Tambour Major, do chunt mir unweigerlich wieder d Frog vo de Froge in Sinn; wenn isch jetzt dä Wettstei Marsch fertig? So wiet wie mi mag zrugg bsinne, het das mit em Abwinke aber immer klappt.

Wie au immer, noch Schyysdräckzügli und Gugge, Vortrab, Pfiffer und Tambour Major wird i d Fasnacht 2010 s erst mol uff em Wagge mitmache. Bi de Zoggelischletzer darf i als "Aktiver auf Probe" (so seit meh das in offiziellem Zoggelischletzer-Amts-Dütsch) uff em neue, dütlich längere Zoggeli derbi si.

Marc

FAHRSCHULE MARCO D'AMICO

079 633 74 94

Audi A3 Sportback 3.2 Quattro

Marco D'Amico

FAHRSCHULE MARCO D'AMICO

079 633 74 94

Autofahrschule
CHF 90.- / 50min.

Anhänger
CHF 140.- / 60min.

VKU-Kurs
CHF 200.- / 8 std.

Schüler werden abgeholt

VKU-Kurs immer in der ersten Woche des Monats.
Mo-Do von 19.00h - 21.00h im Langen Loh 116, 4054 Basel
(neben der Bäckerei Meier - Bus 33 Station Wanderstrasse).

www.fahrschuledamico.ch

111er Spiel in Reinach 09

Zum Raclettobe mit 111er-Spiel, im November 2009, durften wir Euch liebe Gönner und Freunde, wieder wie alle Jahre in Reinach ganz herzlich begrüssen.

Sibylle Bühler hat es wieder geschafft einen wunderschönen Gabentisch bereit zu halten, so dass wir uns auf tolle Preise freuen konnten.
An dieser Stelle ein Herzliches Dankeschön an Sibylle Bühler und den restlichen Helfern.

Eine Unterhaltung der andern Art erhielten wir von Jasmine Weder die mit Ihrer Showgruppe vom „New Dance Center" zwei Sensationelle Show einlangen bot.
Ein Großes Dankeschön von den Zoggelschletzern an Jasmine Weder und ihre Showgruppe.

Mit dem Blumentopf hatten wir einen neuen Running-Gag und der Saal wurde jeweils vor dieser Ziehung ganz still, da niemand einen Blumentopf brauchen konnte. Jeder gönnte den Gewinn dann immer seinem Tischnachbar.
Mit Brunner Bernadette haben wir wieder einen neuen Gewinner des 1. Preises im Wert von Fr 1000.- REKA's. Nochmals herzliche Gratulation.
Jeder Mitspieler durfte sich nach der Verlosung über einen gewonnenen Preis freuen und zufrieden nach Hause gehen.
Mit einem Adieu oder natürlich ein auf Wiedersehen verabschiedeten wir uns und freuen uns schon auf das nächste mit Euch.

Euer Obmaa

TAE KWON DO

www.tkd-basel.ch

TAE KWON-DO ITF BEIDER BASEL

Trainingsort
DMS Diplommittelschule
Judo Raum (Hintereingang)
CH-4052 Basel

Trainingszeiten
Di, 18:00-19:15 / 19:30-21:30
Do, 18:00-19:15 / 19:30-21:30

I.T.F. INTERNATIONAL TAEKWON-DO FEDERATION VEREIN BEIDER BASEL

I.T.F. TAE KWON DO
Verein beider Basel
Neueneichweg 8
Postfach 1062
CH-4153 Reinach/BL

Phone: 076 396 89 99
Fax: 061 712 30 15

E-Mail: **info@tkd-basel.ch**

Angeschlossene Schule des
Verbandes **ITF Suisse**

Lerne dich zu verteidigen! Stärke dein Selbstbewusstsein! Gewinne Sicherheit! Verbessere deine Fitness!

Lerne TAE KWON DO, die alte koreanische Form der waffenlosen Selbstverteidigung

powered by Zoom3.ch multimedia

WERDET PASSIVMITGLIED

Unsere Preise haben wir der Wirtschaft angepasst:

Jährlicher Mitgliederbeitrag ist

pro Person	Fr. 30.-
pro Familie	Fr. 50.-
pro Firma	Fr. 100.-

Unser Offerte:

Nach Hause geschickt, unser Zoggeli

Für Firma ein einseitiges Inserat im Zoggeli

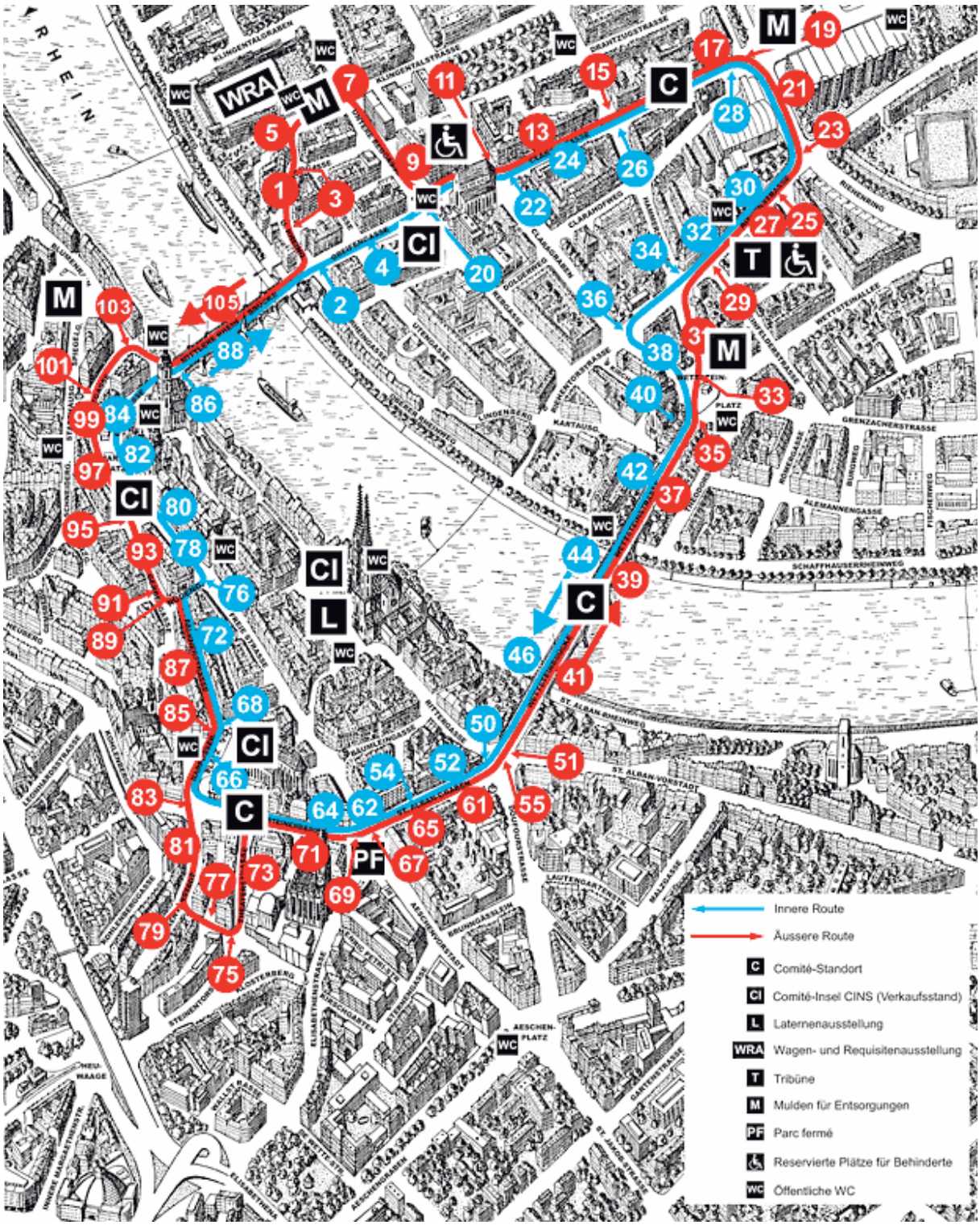
Einladung Gönneranlass

Einladung zum Raclettplausch

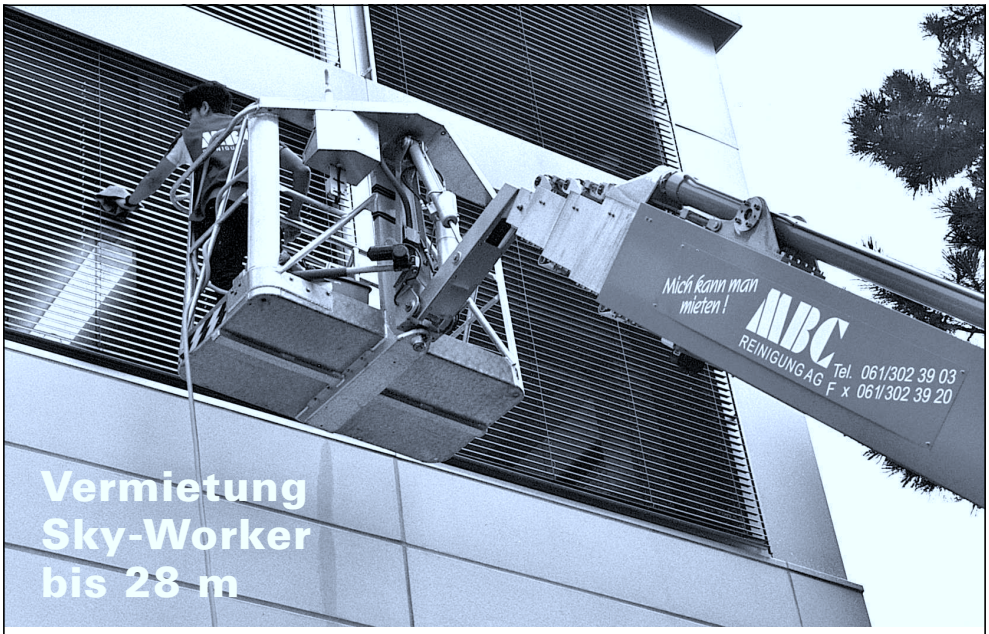
Einladung zur Waagevernissage

Und natürlich seid ihr an der Fasnacht herzlich auf einen Apèro beim Waagenhalt oder Cortègeschluss eingeladen.

WERDET PASSIVMITGLIED


RHEIN
WRA
M
C
CI
L
PF
T
WC
Innere Route
Äussere Route
Comité-Standort
Comité-Insel CINS (Verkaufsstand)
Laternenausstellung
Wagen- und Requisitenausstellung
Tribüne
Mulden für Entsorgungen
Parc fermé
Reservierte Plätze für Behinderte
Öffentliche WC

030456 MBC sw 130x190 mm 28.8.2003 9.52 Uhr Seite 1



Sauberkeit und Werterhaltung in Liegenschaften

Fensterreinigung
Baureinigung
Unterhaltsreinigung
Teppichreinigung
Umzugsreinigung
Fassadenreinigung
Hauswartung

SQS
ISO 9001:2000

MBC
REINIGUNG AG

MBC Reinigung AG
Postfach 321
Allschwilerstrasse 22
4009 Basel
Telefon 061 302 39 03
www.mbc-reinigung.ch
mbc.reinigung@gmx.net

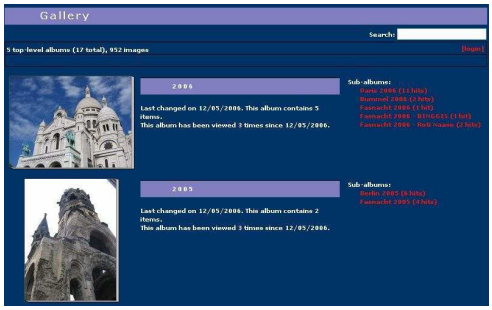
WWW.ZOGGELISCHLETZER.CH

Kenne dir aigentligg unseri Web-Site?

Viili Infomatione yber d'Schletzer chasch do finde!

Mir händ au unser Fotialbum uff em Internet. Es sind mittlerwile gege 1000 Föteli uff em Web!

Muesch go luege, vilicht bisch jo au neyme druff!

Wenn du no Foteli hesch wo mit uns z'tue hän – Chasch si uns schigge.

foti@zoggelischletzer.ch